



# Dateibeschreibungen

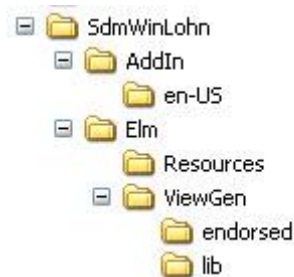
## Inhalt

<b>Verzeichnisstruktur</b>	<b>2</b>
Programmverzeichnis .....	2
Datenverzeichnis.....	2
Temporäre Verzeichnisse.....	3
<b>Dateien und Dateierweiterungen</b>	<b>5</b>
Dateitypen .....	5
Dateiübersicht.....	5
Datenbankdateien .....	6
<b>Windows Registry-Einträge</b>	<b>8</b>
<b>Initialisierungsdateien</b>	<b>9</b>
Allgemeines.....	9
Die Datei SdmWinLohn.ini .....	9
Die Datei local.ini .....	10
Die Datei remote.ini.....	10
Die Datei user.ini.....	15
Die Datei report.ini .....	17

# Verzeichnisstruktur

*Dialog Lohn* benötigt zum Arbeiten eine Vielzahl von Programmen, Werkzeugen und Dateien. Die Grundstruktur der Verzeichnisse sieht wie folgt aus, kann gegebenenfalls aber leicht abweichen.

## Programmverzeichnis



### \SdmWinLohn

*Dialog Lohn* Programm Hauptverzeichnis. Dieses befindet sich üblicherweise unter C:\Programme\.

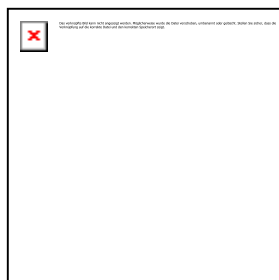
### \AdIns

Hier sind alle Zusatzprogramme, welche im Menü *Datei, Zubehör* zur Auswahl stehen, gespeichert, bzw. installiert.

### \Elm

Dieses Verzeichnis (und alle Unterverzeichnisse) sowie insbesondere die darin enthaltenen Programme und Dateien werden für das Einheitliche Lohnmeldeverfahren (ELM) und zur Ausgabe des Lohnausweises benötigt.

## Datenverzeichnis



### \SdmWinLohn

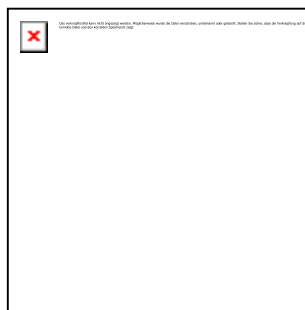
*Dialog Lohn* Daten Hauptverzeichnis. Dieses befindet sich üblicherweise unter C:\Dokumente und Einstellungen\Alle Benutzer\Anwendungsdaten\SDM\.

<b>\CH und \FL</b>	Bei der Installation der CH- bzw. der FL-Version sind zur Datenablage unbedingt zwei verschiedene Verzeichnisse zu wählen.
<b>\Elm</b>	Dieses Verzeichnis dient als Archiv für die XML-Dateien, welche bei der Ausführung der Lohnerkklärung (Einheitliches Lohnmeldeverfahren ELM) erstellt und versandt werden. Diese Dateien dürfen aus Beweisgründen nicht gelöscht sondern min. 10 Jahre aufbewahrt werden.
<b>\PersBild</b>	Dieses Verzeichnis ist vorgesehen zur Speicherung von Passbildern der Mitarbeiter, welche im Personalstamm im Blatt <i>Allgemein</i> gewählt und angezeigt werden.
<b>\Reports</b>	Hier befinden sich alle Berichtvorlagen
<b>\System</b>	Hier werden die von <i>Dialog Lohn</i> verwendeten Berichtvorlagen gespeichert. Es ist zu beachten, dass diese bei der Installation von Updates und Service Releases ohne Rückfrage überschrieben werden. Wenn Sie eine Berichtvorlage Ihren Bedürfnissen anpassen, ist es daher ratsam, diese im Verzeichnis <b>\User</b> statt im Verzeichnis <b>\System</b> abzulegen.
<b>\User</b>	Hier können benutzerspezifische Berichtvorlagen gespeichert werden.

## Temporäre Verzeichnisse

Im temporären Systemverzeichnis (z.B. C:\Documents and Settings\MeinName\Local Settings\Temp\) werden temporäre Dateien abgelegt. Dies sind beispielsweise die Datenbank zur Berichtsauflistung, Dateien zur Lohnausweis-Aufbereitung und dgl..

Wenn benötigte Unterverzeichnisse nicht vorhanden sind werden diese automatisch angelegt. Dazu müssen auf dem aktuellen Arbeitsplatz die notwendigen Benutzerrechte vorhanden sein.



<b>\Viewgen</b>	Hauptverzeichnis der Anwendung Viewgen, welche zur Aufbereitung des Lohnausweises als PDF-Datei benötigt wird.
<b>\Data</b>	Hier werden die Rohdaten zur Aufbereitung des Lohnausweises gespeichert.
<b>\Results</b>	Hier wird die erstellte PDF-Datei des Lohnausweises gespeichert.

**\Temp**

Temporäres Verzeichnis zur Aufbereitung des Lohnausweises.

Bei der Darstellung der Verzeichnisstruktur in der Abbildung oben hat das oberste Verzeichnis die Bezeichnung **Local Settings** (oder *Lokale Einstellungen*). Diese Bezeichnung kann je nach dem verwendeten Betriebssystem variieren. Hier einige Beispiele, wobei *MeinName* für den Namen des in Windows angemeldeten Benutzers steht:

<b>Betriebssystem</b>	<b>Bezeichnung des temporären Verzeichnisse</b>
<b>Windows XP</b>	C:\Dokumente und Einstellungen\ <i>MeinName</i> \Lokale Einstellungen\Temp
<b>Windows Vista/7/8</b>	C:\Users\ <i>MeinName</i> \AppData\Local\Temp

# Dateien und Dateierweiterungen

In diesen Abschnitt finden Sie Informationen über die in *Dialog Lohn* verwendeten Dateien und das Zusammenspiel derselben untereinander. Diese Beschreibung dient als Übersicht und enthält keine Details.

## Dateitypen

Hier finden Sie eine Aufstellung über die verwendeten Dateitypen. Dateitypen werden durch die Dateierweiterung gekennzeichnet.

Dateierweiterung	Beschreibung
.bat	Stapelverarbeitungsdatei
.exe	Programmdatei
.dll	Treiberdateien ( <u>D</u> ynamic <u>L</u> ink <u>L</u> ibrary oder Dynamisch eingebundene Bibliothek), welche zum Betrieb von <i>Dialog Lohn</i> notwendig sind.
.ini	Initialisierungsdatei
.chm	Hilfe-Datei
.txt	Textdatei
.rtf	Dokument gespeichert im <u>R</u> ich <u>T</u> ext <u>F</u> ormat
.mdb	Microsoft Access Datenbank
.doc	Microsoft Word Dokument
.xls	Microsoft Excel Dokument
.pdf	Diese Anleitung wird als PDF-Datei mitgeliefert. Diese kann nicht verändert jedoch mit <i>Acrobat Reader</i> angezeigt und gedruckt werden.
.bmp	Bilddatei (Symbol-Bitmap, Personal-Bild, etc.)
.dat	Datendatei
.rpt	<i>Dialog Lohn</i> Berichtsvorlage ( <i>Seagate Crystal Report</i> )

## Dateiübersicht

Hier finden Sie eine Aufstellung über die verwendeten Dateien. Namen in Kursivschrift sind Platzhalter für Dateinamen, welche vom Benutzer wählbar sind.

Dateiname	Beschreibung
-----------	--------------

<b>Setup.exe</b>	Installationsprogramm (Hauptprogramm)
<b>Setup.msi</b>	Installationsprogramm (Hilfsprogramm)
<b>SdmWinLohn.exe</b>	<i>Dialog Lohn</i> Programmdatei
<b>SdmWinLohnLizenz.exe</b>	Programm zur Ansicht der Lizenzinformationen
<b>SdmLib-DE.dll</b>	Dieses DLL enthält wichtige Hilfsfunktionen, ohne welche das Programm nicht gestartet werden kann.
<b>ElmTransmitter.dll, iconf.dll, libxml2.dll, zlib1.dll</b>	DLL's zur Datenübermittlung ELM (Lohnerklärung)
<b>muParser.dll</b>	DLL zur Berechnung von Formeln
<b>chartdir30.dll</b>	DLL zur grafischen Anzeige
<b>chartdir.lic</b>	Lizenzdatei für die DLL chartdir
<b>SdmWinLohn.chm</b>	<i>Dialog Lohn</i> Hilfedatei
<b>SdmWinLohn.ini</b>	Diese Datei enthält lokale Programmeinstellungen und ist im Datenverzeichnis zu finden.
<b>Local.ini</b>	Diese Datei enthält Einstellungen, welche je installierten Arbeitsplatz vorhanden ist.
<b>Remote.ini</b>	Diese Datei enthält Einstellungen, welche über die gesamte <i>Dialog Lohn</i> Umgebung Gültigkeit haben.
<b>User.ini</b>	Diese Datei enthält benutzerspezifische Einstellungen (Fenstergrößen, Fensterpositionen, etc.). <i>User</i> ist ein Platzhalter für den Benutzernamen.
<b>Default.ini</b>	Diese Datei stellt eine Kopie von <i>user.ini</i> dar und enthält Standardeinstellungen von Fensterpositionen, etc. Die hier enthaltenen Voreinstellungen werden beim Anlegen eines neuen Benutzers, bzw. bei nicht vorhanden sein der Datei <i>user.ini</i> übernommen.
<b>Install.log</b>	Diese Logdatei enthält Informationen der Installation. Diese werden von Unwise.exe gelesen um die De-Installation ordnungsgemäss durchführen zu können.
<b>SdmWinLohnTips.txt</b>	Textdatei mit Programmtipps, welche als <i>Tipp des Tages</i> angezeigt werden.
<b>Lizenz.txt</b>	Lizenzvertrag
<b>SdmWinLohn.liz</b>	Lizenzdatei
<b>ElmTransmitter.config</b>	Konfigurationsdatei für ELM-Transmitter

## Datenbankdateien

*Dialog Lohn* ist mandantenfähig. Die Benutzerrechte werden in der eigens dafür vorgesehenen Datenbank SdmWinLohn-User.mdb verwaltet. Für jeden Mandanten wird eine separate Datenbank eröffnet und verwaltet, welche alle Einstellungen, Stammdaten, Lohndaten, etc., des Mandanten enthält.

Nachfolgende Datenbanken werden in *Dialog Lohn* verwendet:

<b>Dateiname</b>	<b>Beschreibung</b>
------------------	---------------------

<b>SdmWinLohn-User.mdb</b>	Diese Datenbank enthält Daten welche über alle Mandanten Verwendung finden, wie Benutzer, Arbeitsstationen, Benutzerberechtigungen, etc.
<b><i>mandant.mdb</i></b>	Eigentliche <i>Dialog Lohn</i> – Daten. Je Mandant wird eine Datenbank erstellt. Es können beliebig viele Mandanten erstellt werden (abhängig von der lizenzierten Version). Der Name der Datenbank ist frei wählbar.
<b>SdmWinLohn-Help.mdb</b>	Hilfsdatenbank. Diese enthält <i>Dialog Lohn</i> interne Daten, wie Postleitzahlenverzeichnisse, Hyperlinks, etc.
<b>SdmWinLohn-Leer.mdb</b>	1:1 Abbild der Mandanten-Datenbank. Diese enthält jedoch keine Daten und zum Erstellen eines neuen Mandanten benötigt.
<b>SdmWinLohn-Default (CH).mdb und SdmWinLohn-Default (FL).mdb</b>	1:1 Abbild der Mandanten-Datenbank. Diese enthält Standardparametrierungen, welche in die Mandanten-Datenbank importiert werden können.
<b>SdmWinLohn-Report.mdb</b>	Report-Hilfsdatenbank. Falls für einen Bericht Daten vor der Ausgabe aufbereitet werden müssen, werden diese hier gespeichert. Der Berichtgenerator liest die Daten von dieser Datenbank.
<b>InterBikeGmbH.mdb</b>	Mustermandant

# Windows Registry-Einträge

In der Registry-Datenbank von Windows werden einige *Dialog Lohn* - Informationen gespeichert, welche wenn überhaupt, nur von ausgewähltem Personal (IT-Verantwortliche) verändert werden sollten.

Der Vollständigkeit halber wollen wir Ihnen jedoch die Beschreibung des Schlüssels nicht vorenthalten:

**HKEY\_CURRENT\_USER\Software\SDM Informatik AG\Dialog Lohn\DisplayInitProgVersion**

Wenn dieser Wert auf 1 gestellt ist, wird die Anzeige (Positionen der angedockten Fenster und dergleichen) nach dem Programmstart neu aufgebaut und dieser Wert anschliessend auf 0 gestellt.

**HKEY\_CURRENT\_USER\Software\SDM Informatik AG\Dialog Lohn\Java-Programm**

Name und Verzeichnis der Java Programmdatei

**HKEY\_CURRENT\_USER\Software\SDM Informatik AG\Dialog Lohn\LetzterBenutzer**

Name des Benutzers, welcher von diesem Arbeitsplatz als letzter mit *Dialog Lohn* gearbeitet hat.

**HKEY\_CURRENT\_USER\Software\SDM Informatik AG\Dialog Lohn\MandantAuswahlAnzeige**

Ist dieser Wert auf 1 gestellt, erscheint beim Programmstart jeweils die Anzeige der vorhandenen Mandanten und es kann gewählt werden, welcher Mandant geöffnet werden soll. Andernfalls wird der Mandant geöffnet, welcher zuletzt bearbeitet wurde.

**HKEY\_CURRENT\_USER\Software\SDM Informatik AG\Dialog Lohn\PDF-Reader-Programm**

Name und Verzeichnis des bevorzugten PDF-Readers

**HKEY\_CURRENT\_USER\Software\SDM Informatik AG\Dialog Lohn\PrintAnzahlKopienWahlbar**

Wenn dieser Wert auf 1 gestellt ist, kann vor dem Drucken jeweils die Anzahl der zu druckenden Kopien gewählt werden

**HKEY\_CURRENT\_USER\Software\SDM Informatik AG\Dialog Lohn\PrintDefaultAusgabemodus**

Standard Ausgabemedium (0=Drucker, 1=Seitenansicht)

**HKEY\_CURRENT\_USER\Software\SDM Informatik AG\Dialog Lohn\UrlIbanCalculator**

URL-Adresse des zu verwendenden Programms zur Ermittlung der IBAN-Nummer

**HKEY\_CURRENT\_USER\Software\SDM Informatik AG\Dialog Lohn\UrlSuchmaschine**

URL-Adresse der bevorzugten Suchmaschine

**HKEY\_CURRENT\_USER\Software\SDM Informatik AG\Dialog Lohn\ZIP-Programm**

Name und Verzeichnis des bevorzugten Datenkomprimierungstools



# Initialisierungsdateien

## Allgemeines

Initialisierungsdateien sind Textdateien mit der Endung .ini. Diese enthalten Einstellungen, die entweder vom Programm oder teilweise mit einem geeigneten Texteditor auch von autorisierten Personen geändert werden können.

Nachfolgende Kapitel enthalten nicht die vollständige Beschreibung dieser Dateien. Wir beschränken uns auf die Einträge, die für den Benutzer von Nutzen sind. Die von *Dialog Lohn* intern verwendeten Einträge hingegen sind nicht beschrieben.

**Hinweis:** *Dialog Lohn* – intern benutzte Einträge der Initialisierungsdateien dürfen vom Benutzer nicht geändert werden, da dies möglicherweise dazu führen, dass das Programm nicht mehr ordnungsgemäss arbeitet !

## Die Datei SdmWinLohn.ini

Die Initialisierungsdatei SdmWinLohn.ini ist im Programmverzeichnis zu finden und enthält Beschreibungen über Hauptfenstergrösse, Status und Positionen der Werkzeugleiste, etc.

Sektion	Eintrag	Typ	Beschreibung
[setup]			Allgemeine Einstellungen
	Email=	ASCII	Befehl zum Ändern einer Email über die Werkzeugleiste
	Http=	ASCII	Befehl zum Öffnen der Website über die Werkzeugleiste
	Fernwartung=	ASCII	Befehl zum Starten der Fernwartung
[...]			<i>weitere Programmintern verwendete Einträge</i>

**Beispiel:**

[Setup]

Email=info@sdm.li

Http=www.sdm.li

Fernwartung=www.sdm.li/download/info/teamviewer.exe

## Die Datei local.ini

Die Initialisierungsdatei LOCAL.INI enthält Angaben, welche je Arbeitsplatz verwaltet werden müssen. Diese muss im *Dialog Lohn* Programmverzeichnis gespeichert sein.

Sektion	Eintrag	Typ	Beschreibung
[Location]	DataPath=	ASCII	Pfadangaben, wo die Daten zu finden sind  Datenverzeichnis, wo die Benutzerdateien, Mandant-Datenbanken, etc. gespeichert sind
	ProgDataPath=	ASCII	Dient SDM intern dazu, dass Dateien, welche normalerweise im Dialog Lohn - Programmverzeichnis gespeichert sind, statt in der Debug- und Release- Umgebung nur einmal hier abgelegt werden müssen (gibt mehr Ordnung)
	PaintProg=	ASCII	Name und Verzeichnisangaben eines Zeichnungsprogramms (wird nicht verwendet)
[Debug]			Angaben für Fehlersuche-Modus (Debug)
	Aktiv=	INT	Debug ein/aus (1/0)
	File=	ASCII	Datei, wo Debug-Informationen gespeichert werden

**Beispiel:**

```
[Setup]
DataPath=H:\WinLohn\Daten\
```

## Die Datei remote.ini

Die Initialisierungsdatei REMOTE.INI enthält Angaben, welche für alle *Dialog Lohn* Installationen (Arbeitsplätze) Verwendung finden. Diese ist daher zentral, im Datenverzeichnis für die *Dialog Lohn* – Datenbank untergebracht.

Sektion	Eintrag	Typ	Beschreibung
[Setup]			Allgemeine Einstellungen
	SaveLastUser=	ASCII	Der Benutzername wird beim Anmelden in das Programm automatisch auf die Registry gespeichert und muss damit nicht jedes Mal neu eingegeben werden. Durch diesen Schalter kann dies verhindert werden.

ShowMenuEntriesCH= H=	ASCII	Durch aktivieren dieses Schalters (ShowMenuEntriesCH=1) werden die Menüeinträge der CH-Programmversion auch in der FL-Programmversion angezeigt.
ShowMenuEntriesFL= =	ASCII	Durch aktivieren dieses Schalters (ShowMenuEntriesFL=1) werden die Menüeinträge der FL-Programmversion auch in der CH-Programmversion angezeigt.
SupportLohnausweisEDP= EDP=	ASCII	Der Lohnausweis EDP wurde durch den neuen einheitlichen Lohnausweis ersetzt. Der "alte" Lohnausweis wird daher standardmässig von <i>Dialog Lohn</i> nicht mehr unterstützt. Er ist im Programmcode jedoch noch enthalten und kann durch setzen dieses Schalters (SupportLohnausweisEDP =1) aktiviert werden.
SupportLohnausweisFLAlt= FLAlt=	ASCII	Alten FL-Lohnausweis weiterhin unterstützen
LohnausweisMode= LohnausweisMode=	ASCII	In der CH Version wird der Lohnausweis standardmässig als PDF-Datei erstellt und ausgegeben. Mit diesem Schalter kann auch der interne <i>Dialog Lohn</i> Bericht aktiviert werden: 0 : interner <i>Dialog Lohn</i> Bericht 1 : als PDF-Datei über Acrobat Reader
PrintAusgetreteneMaAufMinuslohnabrechnung= PrintAusgetreteneMaAufMinuslohnabrechnung=	ASCII	Der Minuslohn einer Person wird auf der Minuslohnabrechnung nur noch ausgewiesen, solange diese angestellt ist. Nach dem Austritt erscheint diese Person auf der Minuslohnabrechnung nicht mehr. Um dies zu verhindern kann der Schalter PrintAusgetreteneMaAufMinuslohnabrechnung=1 gesetzt werden.
MailFunction= MailFunction=	ASCII	Im Menü <i>Extras</i> gibt es die Funktion <i>Meldung an andere Benutzer</i> . Diese Funktion kann mittels dieses Schalters ein/ausgeschaltet werden (MailFunction=1).

<p>BBExportParamAtProgramClose=</p>	<p>ASCII</p>	<p>Einstellungen für das automatische Exportieren des Buchungsbeleges abgerechneter Lohnläufe beim Verlassen des Programms.</p> <p>Syntax: "Aktiv,Datei,DateiÜberschreiben,DetailSammel,MitarbeiterMandant,Datenauswahl"</p> <p>Beispiel: "1,F:\Daten\Lohndaten.csv,1,1,0,2"</p> <p>Aktiv - Schalter: 0 : nicht exportieren 1 : exportieren</p> <p>Datei: Dateiname mit Pfadangabe</p> <p>DateiÜberschreiben: 0 : Neue Datei anlegen mit Index (x) (z.B. "File (2).csv") 1 : überschreiben</p> <p>DetailSammel: 0 : Detailabrechnung 1 : Sammelbuchung 2 : Detail + Sammel</p> <p>MitarbeiterMandant: 0 : Mitarbeiter 1 : Mandant 2 : Mitarbeiter + Mandant</p> <p>Datenauswahl: 0 : Arbeitnehmer 1 : Arbeitgeber 2 : Arbeitnehmer + Arbeitgeber</p>
<p>KSTExportParamAtProgramClose=</p>	<p>ASCII</p>	<p>Einstellungen für das automatische Exportieren der Kostenstellenabrechnung abgerechneter Lohnläufe beim Verlassen des Programms. Beschreibung siehe oben.</p>

	<p>NavigationBarControlWidth=</p>	<p>ASCII</p>	<p>Breiten der Comboboxen der Werkzeugleise "Navigation" (Jahr, Lohnlauf, Monat von, Monat bis, Monatsbereich)  <b>Beispiel:</b>          NavigationBarControlWidth=60,150,50,50,50          Breite Jahr = 60 Bildpunkte          Breite Lohnlauf = 150 Bildpunkte          Breite Monat von= 50 Bildpunkte          Breite Monat bis = 50 Bildpunkte          Breite Monatsbereich = 50 Bildpunkte  <b>Wichtig:</b>          Wenn Sie diesen Wert anpassen, müssen Sie anschliessend in der Registry den Eintrag <a href="#">HKEY_CURRENT_USER\Software\SDM Informatik AG\ Dialog Lohn</a> löschen !</p>
<p>[Database]</p>			<p>Datenbank-Informationen</p>
	<p>DefaultConnect=</p>	<p>ASCII</p>	<p>Standardwert der ODBC-Verbindung ("Dialog Lohn mit MS-Access")</p>
	<p>Default_DbType=</p>	<p>INT</p>	<p>Typ der Standard-Datenbank (<i>SdmWinLohn-Default.mdb</i>)          0 : MS-Access 2000          1 : Sql Server 7.0 (nicht mehr unterstützt)          2 : Sql Server 2000/2005</p>
	<p>Default_OdbcSource=</p>	<p>ASCII</p>	<p>Name der ODBC-Verbindung der Standard-Datenbank (<i>SdmWinLohn-Default.mdb</i>)          (Standardwert : siehe DefaultConnect)</p>
	<p>Default_Username=</p>	<p>ASCII</p>	<p>Benutzername zum Öffnen der Standard-Datenbank (<i>SdmWinLohn-Default.mdb</i>)          (Standardwert: "admin")</p>
	<p>Default_Password=</p>	<p>ASCII</p>	<p>Kennwort zum Öffnen der Standard-Datenbank (<i>SdmWinLohn-Default.mdb</i>)</p>
	<p>User_DbType =          User_OdbcSource=          User_Username=          User_Password=</p>	<p>ASCII</p>	<p>Parameter zum Öffnen der Benutzerverwaltungs-Datenbank (<i>SdmWinLohn-User.mdb</i>)          (Beschreibung siehe unter Default)</p>
	<p>Help_DbType =          Help_OdbcSource=          Help_Username=          Help_Password=</p>	<p>ASCII</p>	<p>Parameter zum Öffnen der Help-Datenbank (<i>SdmWinLohn-Help.mdb</i>)          (Beschreibung siehe unter Default)</p>
	<p>Report_DbType =          Report_OdbcSource=          Report_Username=          Report_Password=</p>	<p>ASCII</p>	<p>Parameter zum Öffnen der Report-Datenbank (<i>SdmWinLohn-Report.mdb</i>)          (Beschreibung siehe unter Default)</p>
	<p>QsTab_DbType =          QsTab_OdbcSource=          QsTab_Username=          QsTab_Password=</p>	<p>ASCII</p>	<p>Parameter zum Öffnen der Quellensteuertabellen-Datenbank (<i>WinLohn-QS2015.mdb</i>)          (Beschreibung siehe unter Default)</p>

[WinSize]	MainFrm=	ASCII	Fenstergrößen  Grösse und Position der Hauptfensters Diese Einstellung sollte eigentlich in der benutzerspezifischen Initialisierungsdatei (.ini-file) gespeichert werden. Da Das Hauptfenster jedoch vor dem Einloggen angezeigt und positioniert wird, ist der Benutzer noch nicht bekannt.
[Logo]	MainLogoNum=	INT	Im Hauptfenster kann ein Hintergrundbild angezeigt werden.  Nummer des Hauptfenster Hintergrundbildes 0 : Logo 1 1 : Logo 2
	MainLogoFile1=	ASCII	Dateiname und Verzeichnis des benutzerspezifischen Logos 1
	MainLogoPaintType1=	ASCII	Logo 1 Anzeigetyp: Tile Stretch TopLeft TopRight TopCenter LeftCenter RightCenter Center BottomLeft BottomRight BottomCenter
	MainLogoBgrColor1=	ASCII	Hauptlogo RGB-Hintergrundfarbe
	MainLogoFile2=	ASCII	Dito <i>MainLogoFile1</i>
	MainLogoPaintType2=	ASCII	Dito <i>MainLogoPaintType1</i>
	MainLogoBgrColor2=	ASCII	Dito <i>MainLogoBgrColor1</i>
[Debug]	Aktiv=	INT	Debug Aktivierung  Bei Aktivierung des Debug-Modes werden bei Durchführung bestimmter Aktionen Informationen auf die Debug-Datei gespeichert. 0: inaktiv 1: aktiv
	File=	ASCII	Name der Datei, auf welche die Debug-Informationen geschrieben werden. Wird bei aktiviertem Debug-Modus keine Datei angegeben, erfolgt der Debug auf die Default-Datei debug.log.

	EmailErrorLogXmlFile=	ASCII	Wenn hier Verzeichnis und XML-Dateiname angegeben wird, werden Fehlermeldungen des Email-Versandes in diese Log-Datei gespeichert.
	EmailLohnabrechnungAn=	ASCII	Email-Adresse für den Versand der Lohnabrechnungen zu Testzwecken (Wenn eine Email-Adresse angegeben wird, erfolgt der Versand aller Lohnabrechnungen generell an diese Email-Adresse.

**Beispiel:**

[Setup]

Installdate=1. Dezember 2014

Version=2015.00

ShowMenuEntriesCH =0

ShowMenuEntriesCH =1

[Database]

Help\_DbType=0

Help\_OdbcSource=ODBC;DSN=Dialog Lohn mit MS-Access

Default\_DbType=0

Default\_OdbcSource=ODBC;DSN=Dialog Lohn mit MS-Access

User\_DbType=1

User\_OdbcSource=ODBC;DSN=Dialog Lohn mit SQL-Server

[WinSize]

mainfrm=0,2,-1,-1,-1,-1,4,5,963,342

[Logo]

MainLogoNum=1

MainLogoFile1=c:\daten\mylogo\logo.bmp

MainLogoPaintType1=Center

MainLogoBgrColor1=255,255,255

## Die Datei user.ini

Die Initialisierungsdatei *user.INI* (*user* steht für Benutzername) enthält Angaben, welche je Benutzer verwaltet werden. Diese Daten sind für den entsprechenden Benutzer verfügbar, egal von welchem Arbeitsplatz er sich anmeldet. Diese ist daher zentral, im Datenverzeichnis für die *Dialog Lohn* – Datenbank untergebracht.

Sektion	Eintrag	Typ	Beschreibung
[Setup]			Allgemeine Einstellungen
[Database]			Datenbank-Informationen
	MandantCH=	INT	DatensatzID des zuletzt geöffneten Mandanten der CH Version
	MandantFL=	INT	DatensatzID des zuletzt geöffneten Mandanten der FL Version

[IO]	LastGeneralSet=	INT	Import/Export Einstellungen  Zuletzt gewähltes DatensatzID der Stammdaten Import/Export Schnittstelle
[WinSize]			Fenstergrößen und -attribute. <u>Syntax:</u> <i>key=style,left,top,right,bottom</i> <i>key</i> : Schlüsselwort, der einzelnen Fenster (siehe folgende Zeilen) <i>style</i> : Fensterstil 0 = normal (Größe veränderbar) 1 = minimiert (Icon) 2 = maximiert (volle Fenstergröße) <i>left</i> : X- Position der linken oberen Ecke <i>top</i> : Y-Position der linken oberen Ecke <i>right</i> : X- Position der linken unteren Ecke <i>bottom</i> : Y-Position der linken unteren Ecke
	StdFrame_000_1	ASCII	Stammdaten Tabelle 0 Fenster 1
	StdFrame_000_2	ASCII	Stammdaten Tabelle 0 Fenster 2
	StdFrame_001_1	ASCII	Stammdaten Tabelle 1 Fenster 1
	StdFrame_002_1	ASCII	Stammdaten Tabelle 2 Fenster 1
	...		
[DefWinSize]			Defaulteinstellungen der Fenstergrößen- und Attribute. Beschreibung siehe [ <i>winsize</i> ].
[DlgPos]			Dialogbox Positionen. Es wird die Position der linken, oberen Ecke gespeichert. <u>Syntax:</u> <i>key=left,top</i> <i>key</i> : Schlüsselwort, der einzelnen Dialogboxen (siehe folgende Zeilen) <i>left</i> : X- Position der linken oberen Ecke <i>top</i> : Y-Position der linken oberen Ecke
	DlgTreeSetup	ASCII	Dialog Explorer Setup
	DlgLogin	ASCII	Dialog für Benutzeranmeldung
	...		
[LastPage]	StdPage_0	INT	Indexnummer des Zuletzt angezeigten Blattes des Stammdaten Masken
	StdPage_1		
	...		
[RecordsetGrid]			Stammdaten-Tabellen-Anzeige Informationen.
	LastSetupxxx=	INT	DatensatzID der zuletzt benutzten Einstellungen. xxx ist die Instanz Nummer



--	--	--	--

**Beispiel:**

[Setup]

[Database]

MandantCH=2

[WinSize]

StdFrame\_000\_1=0,436,81,917,687

[DefWinSize]

[DlgPos]

DlgTreeSetup=383,14

DlgLogin=50,50

[LastPage]

StdPage\_0=3

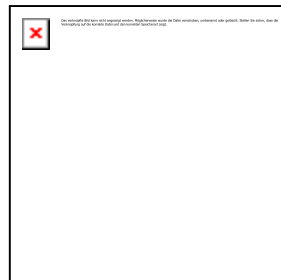
StdPage\_11=5

[RecordsetGrid]

LastSetup0=18

## Die Datei report.ini

Die Initialisierungsdatei Report.INI enthält Angaben, welche zur Auswahl von *Crystal-Reports* – Berichten benötigt werden. Die Berichte sind wie folgt gespeichert:



- Das Hauptverzeichnis der *Dialog Lohn* Auswertungen (Verzeichnis: *Reports*) wird in *Remote.ini* angegeben.
- Das Hauptverzeichnis kann beliebig viele Unterverzeichnisse enthalten. Diese werden im Berichtsauswahl-Dialog als Gruppen angezeigt.
- Ist in einem Unterverzeichnis (z.B. *User*) keine Datei *Report.ini* vorhanden, werden im Berichtsauswahl-Dialog unter Bericht-Auswahl alle in diesem Verzeichnis vorhandenen \*.rpt Dateien angezeigt.
- Ist in einem Unterverzeichnis (z.B. *User*) eine Datei *Report.ini* vorhanden, werden im Berichtsauswahl-Dialog unter Bericht-Auswahl die Anzeigen wie hier beschrieben aufgebaut.

Sektion	Eintrag	Typ	Beschreibung
[Setup]	MaxRep=	ASCII	Allgemeine Einstellungen Höchster Wert von xxx [Repxxx] Es werden die Einträge ab [Rep1] gelesen
[Rep1]	Name	ASCII	Reportdefinition 1 Crystal Report Name
	Caption	ASCII	Titel zur Anzeige bei Reportauswahl
	Filter	ASCII	Filter Definition
	Sort	ASCII	Sort Definition
	FormatKopfLinks	ASCII	Format der Kopfzeile Links Es kann ein beliebiger Text vorgegeben werden. Die nachfolgend aufgeführten Schlüssel werden durch die entsprechenden Informationen ersetzt. %U : Benutzername %A : Auswertung %D : Druckdatum %Z : Druckzeit
	FormatKopfMitte	ASCII	Format der Kopfzeile Mitte (dito KopfLinks)
	FormatKopfRechts	ASCII	Format der Kopfzeile Rechts (dito KopfLinks)
	FormatFussLinks	ASCII	Format der Fusszeile Links (dito KopfLinks)
	FormatFussMitte	ASCII	Format der Fusszeile Mitte (dito KopfLinks)
	FormatFussRechts	ASCII	Format der Fusszeile Rechts (dito KopfLinks)
[Rep2]	dito		Reportdefinition 1

**Beispiel:**

```
[Rep1]
Name=Personal.rpt
Caption=Alle Willi's sortiert
Filter="Name=Willi"
Sort={tblPersonal.Nachname},{tblPersonal.Vorname}
FormatKopfLinks=%A
FormatKopfMitte=%U
FormatFussLinks= Alle Willi's sortiert nach Nachname/Vorname
FormatFussMitte=
FormatFussRechts= Druckdatum : %D - %Z
```

[Rep2]  
Name=Personal2.rpt  
Caption=Personaltabelle